

Inhaltsverzeichnis

Erstes Kapitel

Einleitung	7
I. Konfusion in Konstantinopel	7
II. Ein Pendel: die moderne Forschung	12

Zweites Kapitel

<i>Custodia und furtum</i>	19
I. Diebstahl als Haftungstatbestand	19
1. Ein Automatismus	19
2. Ein <i>periculum</i> aus <i>custodia</i>	25
II. Differenzierung nach dem Verschulden?	29
1. <i>Culpa</i> als Grund für die Aktivlegitimation zur <i>actio furti</i>	29
2. Ein <i>furtum sine culpa</i> ?	33

Drittes Kapitel

<i>Custodia und culpa</i>	45
I. <i>Custodia</i> - als <i>culpa</i> -Haftung	45
1. Fahrlässigkeit als allgemeiner Standard	45
2. <i>Vis maior</i> als gemeinsame Grenze	51
II. Doch ein Nebeneinander	58

Viertes Kapitel

<i>Custodia und diligentia</i>	63
I. Bewachung und Sorgfalt	63
II. Eine Kontroverse	70

Fünftes Kapitel

Befund und Deutung	79
I. Die Quadratur des Kreises?	79
II. Zwei Parallelfälle	80
1. Das Verlieren einer Sache	80
2. Die Sklavenflucht	86

Sechstes Kapitel

Was ist custodia und von wem wird sie erwartet?	90
I. Custodia als Aufgabe	90
II. Anknüpfungspunkte	97
1. Custodia als vertragliche Haupt- und Nebenleistung	97
a) Ein vielgestaltiger Vertrag: die locatio conductio	98
b) Custodia als Nebensache: societas und mandatum	107
2. Custodia und periculum: der Kaufvertrag	113
Fazit	119
Literaturverzeichnis	121
Quellenverzeichnis	123